

vpu

Verband der
PflegedirektorInnen
der Unikliniken

15. – 25.11.2021
Online

2. VPU Kongress

**Veränderung, Innovation
und Zukunft der Pflege in
der klinischen Versorgung**

8 kostenfreie Live-Webinare

www.vpu-online.de

Veranstalter

Verband der Pflegedirektorinnen und
Pflegedirektoren der Universitätskliniken
und Medizinischen Hochschulen
Deutschlands und das Netzwerk
Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung
des VPU e.V.

Partner

 **Springer** Pflege

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Verbindung von Pflege, Zuversicht und Zukunftsorientierung scheint unter den aktuellen Eindrücken der Coronapandemie ein herausfordernder Gedankensprung. Dabei hat besonders die Profession Pflege in Krankenhäusern und Universitätskliniken weltweit ihr Potenzial, ihre Dynamik und Gestaltungskraft eindrücklich unter Beweis gestellt. Dies brachte der Berufsgruppe eine breite gesellschaftliche Anerkennung, gleichzeitig sind zweifelsohne Herausforderungen, Entwicklungsbedarfe und -möglichkeiten erneut deutlich geworden. Václav Havel, tschechischer Politiker und Dramatiker sprach einmal davon, dass Hoffnung nicht die Überzeugung ist, dass etwas gut ausgeht oder den Applaus, den man für etwas erhält, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat. Diese Anforderung, verbunden mit einer Einladung zur kraftvollen Gestaltung, erfüllt die professionelle Pflegearbeit ohne Frage.

Mit dem zweiten VPU-Kongress wird der Verband der Pflegedirektor*innen der Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen Deutschlands (VPU) e.V. gemeinsam mit dessen Netzwerk Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung in Zusammenarbeit mit Springer Pflege einen Blick in die Zukunft der klinisch-pflegerischen Versorgung wagen. In acht kostenfreien Live-Webinaren möchten wir mit Ihnen und namhaften Referent*innen aus der Pflegepraxis, der Wissenschaft, dem Management und der Politik die Rolle der Profession Pflege als Zukunftsgestalter und Innovator der Gesundheitsversorgung im Kontext der Universitätsmedizin herausarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine spannende Diskussion!

Ihr Torsten Rantzsch & Andreas Kocks



Kostenfreie Live-Webinare im Kurzüberblick:

<p>1 Virtuelle Podiumsdiskussion: Hochschulische Qualifikation in der Pflege – ist das wirklich gewollt?</p> <p>15.11.2021, 15:30-17:00 (Dauer: 90 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>	<p>2 Live-Webinar: „Pflege im Kontext der Corona-Pandemie - Veränderung, Innovation und Zukunft“</p> <p>16.11.2021, 15:30-17:15 (Dauer: 105 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>
<p>3 Live-Webinar: „Führungsmodelle der Zukunft! - Pflege zwischen Wandel, Partizipation und Ergebnisindikatoren“</p> <p>17.11.2021, 15:30-17:00 (Dauer: 90 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>	<p>4 Live-Webinar: „Zukunft, Innovation und Veränderung in der Pflege - auch eine Frage der Ethik?“</p> <p>18.11.2021, 15:30-17:00 (Dauer: 90 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>
<p>5 Live-Webinar: „Innovative Technologien in der klinischen Versorgung - wie die Digitalisierung und Robotik die Pflege der Zukunft gestalten“</p> <p>22.11.2021, 15:30-17:15 (Dauer: 105 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>	<p>6 Live-Webinar: „Hochschulische Qualifikation in der Pflege - alle Fragen geklärt?“</p> <p>23.11.2021, 15:30-17:00 (Dauer: 90 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>
<p>7 Live-Webinar: „Zukunft der Pflegepersonalbedarfsbemessung“</p> <p>24.11.2021, 15:30-17:00 (Dauer: 90 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>	<p>8 Live-Webinar: „Mit Zukunftsoptimismus und Gestaltungswillen die klinisch-pflegerische Versorgung von morgen gestalten!“</p> <p>25.11.2021, 15:30-17:00 (Dauer: 90 min)</p> <p>Anmeldung & Info</p>



Besuchen Sie unsere [Kongresswebsite](#) für weitere Informationen rund um den 2. VPU-Kongress.

1 | Live-Webinar – virtuelle Podiumsdiskussion: „Hochschulische Qualifikation in der Pflege - ist das wirklich gewollt?“

Starten wird der Kongress am **Montag, den 15. November 2021 von 15.30 – 17.00 Uhr** mit einer virtuellen Podiumsdiskussion. Im internationalen Vergleich liegt Deutschland hinsichtlich der hochschulischen Qualifikation der Pflege trotz aller Bemühungen noch weit zurück. Gemäß einer Umfrage der Universitätskliniken in Deutschland liegt die Akademisierungsquote von Pflegedenden in der direkten Patient*innenversorgung bei gerade einmal 2,11%. Unter der Moderation von Professor Heinz Lohmann diskutieren namhafte Referent*innen aus der Gesundheitspolitik, Pflegewissenschaft, Management sowie der Lehre über den aktuellen Stand, Herausforderungen und Entwicklungsnotwendigkeiten der hochschulischen Qualifikation in der Pflege in Deutschland.

Moderation:

Prof. Heinz Lohmann | Gesundheitsunternehmer, u.a. LOHMANN konzept GmbH

Es diskutieren:

Univ.-Prof. Dr. phil. Sascha Köpke | Institut für Pflegewissenschaft der Universität zu Köln

Irene Maier | Vize-Präsidentin des Deutschen Pflegerates e.V.

Dipl.-Kfm. Torsten Rantzsch, MBA | Pflegedirektor und Vorstandsmitglied des Universitätsklinikums Düsseldorf, Vorstandsvorsitzender des VPU e.V.

Dr. Barbara Strohbücker | Pflegewissenschaftlerin am Universitätsklinikum Köln, Mitglied des Netzwerks Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.

Staatssekretär Dr. h.c. Andreas Westerfellhaus | Bevollmächtigter der Bundesregierung für Pflege (unter Vorbehalt)

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zur virtuellen Podiumsdiskussion kostenfrei an!



2 | Live-Webinar: „Pflege im Kontext der Corona-Pandemie - Veränderung, Innovation und Zukunft“

Die Coronapandemie ist seit dem Frühjahr 2020 in der Gesellschaft allgegenwärtig. Neben vielen anderen Berufsgruppen verlangt die Pandemie den Pflegefachpersonen enorm viel ab. Sie tragen maßgeblich zur Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung der Gesellschaft bei. Seit dem Ausbruch der Pandemie werden Pflegefachpersonen mit neuen und sich veränderten Strukturen in ihrem Tätigkeitsfeld konfrontiert. Das zweite Live-Webinar berichtet über zwei Praxis-Beispiele aus Universitätskliniken sowie über Ergebnisse zweier Studien, die u.a. die Arbeitsbedingungen und die Versorgungsqualität von covid-19 erkrankten Patient*innen untersuchte. Dieses Webinar findet am **Dienstag, den 16. November 2021 von 15.30 – 17.15 Uhr** statt.

Moderation:

Dipl.-PGW Christiane Becker | Pflegedirektorin am Universitätsklinikum Halle (Saale)

Dr. Tobias Mai | Pflegewissenschaftler, Stabsstelle Pflegeentwicklung in der Pflegedirektion des Universitätsklinikums der Goethe Universität Frankfurt am Main

Vorträge und Referent*innen:

Corona: Personalbelastung und Lessons Learned

Arnold Kaltwasser, B.Sc. | Leitung des Fachbereichs Weiterbildung Intensiv an der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH

Der Schein trägt – Herausforderung Corona-Pandemie

Prof. Dr. Jürgen Graf | Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor der Universitätsmedizin FFM

Beeinträchtigte soziale Interaktion und unterbrochene Familienprozesse: Pflegerische Interventionen bei schwer erkrankten Patient*innen einer Universitätsklinik während der ersten Welle der COVID-19-Pandemie – Ergebnisse einer Fallserie

Andrea Ellermeyer, MScN | Ltg. Stabsstelle Pflegewissenschaft am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München

Die Rolle des Pflegemanagements in der Corona-Pandemie – Ergebnisse einer nationalen Befragung

Julian Bauer, M.A. | Stabsstelle Klinische Pflegeforschung und Qualitätsmanagement am LMU Klinikum München

Jennifer Luboeinski, M.A. | Koordinatorin zur Unterstützung des Netzwerks Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.

S.E.I. Sofort Einsatz Intensivpflege – Etablierung eines Prozederes zur zeitnahen Aktivierung von pflegerischem und unterstützendem Personal zum Ausbau von Intensivkapazitäten im Pandemiefall

Katy Steufmehl | Qualitätsmanagementbeauftragte, Abwesenheitsvertretung der Pflegerischen Leitung Intensivpflege der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



3 | Live-Webinar: „Führungsmodelle der Zukunft! - Pflege zwischen Wandel, Partizipation und Ergebnisindikatoren“

Das Pflegemanagement nimmt in der klinischen Versorgung auf allen Ebenen eine relevante Rolle ein. Pflegemanager*innen tragen maßgeblich zur Gestaltung der Qualität und auch zur Veränderung der klinisch pflegerischen Versorgung bei. Dabei wird das Pflegemanagement oftmals vor große Herausforderungen gestellt, die neben der Gewährleistung exzellenter Patient*innenversorgung, in der Schaffung von Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung -/Rekrutierung liegen. Diese Herausforderungen brauchen innovative Führungsmodelle. Am **Mittwoch, den 17. November 2021 von 15.30 – 17.00 Uhr** werden hierzu Beispiele aus Universitätskliniken u.a. zum Thema Shared Governance, Interprofessionelle Visite und pflegesensitive Ergebnisindikatoren vorgestellt.

Moderation:

Dipl. PGW Jana Luntz | Pflegedirektorin am Universitätsklinikum Dresden, stellvertretende Vorsitzende des VPU e.V.

Dr. Johanna Feuchtinger, PhD, RN | Stabsstelle Qualität und Entwicklung in der Pflege am Universitätsklinikum Freiburg

Vorträge und Referent*innen:

„Tschüss Burg, hallo Palast!“ Kulturwandel im Personalmanagement 2.0: Einzug in eine neue OP-Welt

Sabine Probst | Pflegemanagerin für das Dienstleistungszentrum OP/ Anästhesie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck

Shared Governance: Pflegende in der direkten Patientenversorgung entscheiden

Dipl. PGW (FH) Helene Maucher, M.Sc. | Pflegedirektorin der RKU – Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH

Dekubitus und Sturz als pflegesensitive Ergebnisindikatoren in Kliniken des VPU

Armin Hauss, MScN, RN | Pflegewissenschaftler, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Interprofessionelle Visite – Pflegeleistung sichtbar machen

Birgit Trierweiler-Hauke, BBA | Stellvertretende Leiterin Pflegedienst und Servicebereiche I Chirurgische Klinik und Klinik für Anästhesiologie am Universitätsklinikum Heidelberg

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



4 | Live-Webinar: „Zukunft, Innovation und Veränderung in der Pflege - auch eine Frage der Ethik?“

Für die Arbeit in der Pflege und im Gesundheitswesen ist die Auseinandersetzung der Ethik inhärent. Die intensive Konfrontation mit einschneidenden Ereignissen des Lebens, wie Leid, Schmerz und Tod stellt das Klinikpersonal, besonders im Rahmen der universitären Maximaltherapie vor Herausforderungen. Hierbei kommt oftmals die Frage nach dem „richtigen Tun und Handeln“ auf. Am **Donnerstag, den 18. November 2021 von 15.30 – 17.00 Uhr** wird es eine Vortragsreihe zu diesem Thema geben. Zum einen werden klinisch-ethische Perspektiven hinsichtlich der Priorisierung in der Pandemie vorgestellt, zum anderen wird der Versorgungsalltag sowie psychosoziale Unterstützungsangebote aus ethischen Blickwinkeln betrachtet.

Moderation:

Dr. rer. med. Anna-Henrikje Seidlein, M.Sc. | Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Universitätsmedizin Greifswald

Dipl.-Kfm. Torsten Rantzsch, MBA | Pflegedirektor und Vorstandsmitglied des Universitätsklinikums Düsseldorf, Vorstandsvorsitzender des VPU e.V.

Vorträge und Referent*innen:

Behandlung im Voraus planen: Ethische Grundlagen und praktische Herausforderungen

Prof. Dr. med. Jan Schildmann | Facharzt für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Palliativmedizin, Direktor des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin an der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Mit den Mitteln der Ethik den Versorgungsalltag erreichen

Dr. phil. Katharina Woellert | Vorstandsbeauftragte für Klinische Ethik am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Psychosoziale Unterstützungsangebote für Patienten, An-/Zugehörige und Mitarbeitende – Erfahrungen aus der Pandemie

Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin Cindy Stoklossa, M.A. | Zentrale fachliche Leitung der Sozialdienste und des Patientenmanagements CCM/CVK/CBF der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Moralisches Belastungserleben Pflegender im Verlauf der Pandemie - potentielle Effekte und relevante Konsequenzen

Prof. Dr. phil. habil. Annette Riedel, M.Sc. | Hochschule Esslingen, Mitglied im Deutschen Ethikrat

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



5 | Live-Webinar: „Innovative Technologien in der klinischen Versorgung - wie die Digitalisierung und Robotik die Pflege der Zukunft gestalten“

Universitätskliniken stehen für Forschung, Innovation und Weiterentwicklung im Gesundheitswesen. Ein großer und relevanter Bereich stellt dabei die Digitalisierung und Robotik dar, gleichzeitig bietet die Technik auch Antworten auf die zunehmende Komplexität der Leistungsverdichtung an Orten der Maximalversorgung. In der zweiten Kongresswoche werden am **Montag, den 22. November 2021 von 15.30 – 17.15 Uhr** innovative Technologien in der klinisch pflegerischen Versorgung von fünf Universitätskliniken vorgestellt. Unter anderem wird der Einsatz von Robotik in der Pflege sowie die elektronische Dokumentation bis hin zum „Smart Hospital“ anhand von Praxisbeispielen in der pflegerischen Versorgung erläutert.

Moderation:

Joachim Pröbß | Direktor für Patienten- und Pflegemanagement und Personalvorstand am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. rer. biol. hum. Regina Schmeer | Pflegewissenschaftlerin und Leitung Stabsstelle Pflegewissenschaft an der Medizinischen Hochschule Hannover

Vorträge und Referent*innen:

16 Jahre elektronische Pflegedokumentation – Lernmomente, Wandel und Perspektiven

Maike Herbert, M.Sc. | Pflegewissenschaftlerin am Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. Christine Fiedler, MScN | Pflegewissenschaftlerin am Universitätsklinikum Erlangen

Robotik mit und für Pflegefachpersonen in der klinischen Pflege entwickeln: Aktuelle Forschungsprojekte zur Robotik in der Pflege an zwei deutschen Universitätskliniken

Dr. Uli Fischer | Leitung Stabsstelle Klinische Pflegeforschung und Qualitätsmanagement am LMU Klinikum München

Dr. rer. medic. Astrid Stephan | Pflegewissenschaftlerin am Universitätsklinikum Aachen

Erstellung und Nutzung von Pflegeassessments über das iPad

Dr. rer. cur. Silja Tuschy | Referentin des Pflegedirektors, Stabsstelle Pflegedirektion, Projekt- und Prozessmanagement am Universitätsklinikum Bonn

Pflege im Smart Hospital – Weiterentwicklung der Pflege durch innovative Technologien

Andrea Schmidt-Rumposch, B.Sc. | Pflegedirektorin und Vorstand an der Universitätsmedizin Essen

Bernadette Hosters, MScN, B.A. | Leitung Stabsstelle Entwicklung und Forschung Pflege am Universitätsklinikum Essen

Digitalisierung im Krankenhaus ist eine strategische Gemeinschaftsaufgabe

Dr. Michael von Wagner | Leiter der Stabsstelle Medizinische Informationssysteme und Digitalisierung der Universitätsmedizin FFM

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



6 | Live-Webinar: „Hochschulische Qualifikation in der Pflege - alle Fragen geklärt?“

Mit dem 1. VPU-Kongress im November 2019 wurden anhand internationaler Vorträge und nationaler Best-Practice-Beispiele aus verschiedenen Krankenhäusern die Entwicklungen, Hürden und Potenziale der hochschulischen Qualifikation in der pflegerischen Versorgung aufgezeigt und diskutiert. Auch zwei Jahre später ist dieses Thema weiterhin präsent. Am **Dienstag, den 23. November 2021 von 15.30 – 17.00 Uhr** stellen Referent*innen aus verschiedenen Universitätskliniken Deutschlands aktuelle Projekte/Beispiele zum Einsatz hochschulisch qualifizierter Pflegefachpersonen vor.

Moderation:

Alexander Pröbstl | Vorstand Pflege und Patientenservice am Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. Inge Eberl | Leiterin der Stabsstelle Personalentwicklung und Pflegewissenschaft am LMU Klinikum München

Vorträge und Referent*innen:

Ergebnisse der Folgebefragung zur Einbindung von Pflegefachpersonen mit Hochschulabschlüssen an deutschen Universitätskliniken

Dr. phil. Manuela Bergjan | Geschäftsbereich Pflegedirektion / Pflegewissenschaft Charité - Universitätsmedizin Berlin

Hochschulische Qualifikationen gezielt einsetzen – patient*innenbasierter Qualifikationsmix einer onkologischen und hämatologischen Station am Universitätsklinikum Münster

Nina Kolbe, MScN | Pflegewissenschaftlerin am Universitätsklinikum Münster

Professionalisierung und Akademisierung in der Pflege – das Karrieremodell der Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH

Catharina Bothner, M.A. | Pflegedirektorin der RKU – Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH

Implementierung einer Advanced Nursing Practice – Erfolgreiche Umsetzung (nur) im interprofessionellen Team

Timo Gottlieb | APN Onkologie am Universitätsklinikum Essen

Akademische Ausbildung für Pflege – Anspruch und Wirklichkeit

Prof. Dr. Erika Sirsch | Dekanin der Fakultät für Pflegewissenschaft, Lehrstuhl für Akutpflege, und Prorektorin der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



7 | Live-Webinar: „Zukunft der Pflegepersonalbedarfsbemessung“

Seit langem herrscht in den nationalen Krankenhäusern eine unzureichende Personalausstattung über viele Bereiche im Pflegedienst. Dies führt zu beträchtlichen Folgen für die Qualität der pflegerischen Versorgung. Zur Gewährleistung einer exzellenten Gesundheitsversorgung werden valide Pflegepersonalbemessungsinstrumente benötigt. Anhand des Live-Webinars zum Thema Zukunft der Pflegepersonalbedarfsbemessung wird am **Mittwoch, den 24. November 2021 von 15.30 – 17.00 Uhr** u.a. die Umsetzung der Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung (PpugV) sowie die Relevanz des Pflegecontrollings an Universitätskliniken vorgestellt.

Moderation:

Vera Lux | Pflegedirektorin und Geschäftsführung Pflege an der Medizinischen Hochschule Hannover

Prof. Dr. rer. medic. Patrick Jahn | Leiter der AG Versorgungsforschung | Pflege im Krankenhaus & Onkologische Sport- und Bewegungstherapie (Bereich Pflege) Universitätsmedizin Halle (Saale)

Vorträge und Referent*innen:

Umsetzung der Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung (PpUGV) im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf: Fluch oder Segen?

Lorena Kujawa - de la Cruz, M.A. | Referentin des Direktors für Patienten- und Pflegemanagement und Personalvorstands am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Pflegepersonalbemessung in Zeiten der Vollfinanzierung? Wohin geht der Weg für die Pflege im Krankenhaus?

Sebastian Wolf, M.A. | Pflegecontroller am Universitätsklinikum Dresden

Umsetzung der PpugV im Universitätsklinikum Erlangen

Diplom Wirtschaftsingenieurin (FH) Sonja Duensing | Stabsstelle Controlling der Pflegedirektion am Universitätsklinikum Erlangen

Tanja Hofmann | Pflegedienstleitung Kopfklinik am Universitätsklinikum Erlangen

Pflegepersonalbedarfsbemessung – Verhandlungsstand auf Spitzenverbandsebene

Dr. Wulf-Dietrich Leber | GKV-Spitzenverband Abteilungsleiter Krankenhäuser

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



8 | Live-Webinar: „Mit Zukunftsoptimismus und Gestaltungswillen die klinisch-pflegerische Versorgung von morgen gestalten!“

„Profession Pflege als aktiver Zukunftsgestalter der Gesundheitsversorgung?“

Am **Donnerstag, den 25. November 2021 von 15.30 – 17.00 Uhr** findet das Abschluss-Webinar des virtuellen VPU-Kongresses statt. Der Kongressabschluss fasst alle relevanten Ergebnisse der Webinare zusammen und wirft gleichzeitig einen Blick in die Zukunft der Gesundheitsversorgung. Im Rahmen des Webinars wird den Fragen nach den Potenzialen zur Zukunftsgestaltung der Profession Pflege sowie der dafür notwendigen Innovationen nachgegangen. Zudem werden auch die Anforderungen und Wünsche der Pflegedienstmitarbeitenden hinsichtlich guter Arbeitsbedingungen diskutiert. Eine internationale Perspektive zur Gestaltung der Profession Pflege wird Herr Howard Catton, Vorsitzender des International Council of Nurses (ICN) in seinem Vortrag beleuchten.

Moderation:

Dr. rer. medic. Shiney Franz | Pflegewissenschaftlerin an der Universitätsmedizin Göttingen

Andreas Kocks, BScN, MScN | Pflegewissenschaftler am Universitätsklinikum Bonn, Sprecher des Netzwerks Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.

Vorträge und Referent*innen:

Vorstellung des Forderungskatalogs (Zusammenfassung der Kongressschwerpunkte)

Andreas Kocks, BScN, MScN | Pflegewissenschaftler am Universitätsklinikum Bonn, Sprecher des Netzwerks Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.

Pflege 4.0 als Chance: Potenziale technologischer Innovationen in der stationären Langzeitpflege

Dr. Ulrike Spohn | Project Manager, Bertelsmann Stiftung

Internationale Perspektive der Zukunft der Pflege - [Titel ausstehend]

Howard Catton, BSc, MA | Chief Executive Officer des International Council of Nurses (ICN)

Anmeldung:

Melden Sie sich [hier](#) zum Webinar kostenfrei an!



Kongressorganisation

Veranstalter



Verband der Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren der Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen Deutschlands (VPU) e. V. und das Netzwerk Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung des VPU e.V.

Alt-Moabit 96
10559 Berlin
T +49 30 13 89 57 61
F +49 03 13 89 57 56
info@vpu-online.de
www.vpu-online.de

Medienpartner



Kongressbeirat

Dipl.-Kfm. Torsten Rantzsch, MBA | Pflegedirektor und Vorstandsmitglied des Universitätsklinikums Düsseldorf, Vorstandsvorsitzender des VPU e.V.

Dipl. PGW Jana Luntz | Pflegedirektorin am Universitätsklinikum Dresden, stellvertretende Vorsitzende des VPU e.V.

Andreas Kocks, BScN, MScN | Pflegewissenschaftler am Universitätsklinikum Bonn, Sprecher des Netzwerks Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.

Jennifer Luboewski, M.A. | Koordinatorin zur Unterstützung des Netzwerks Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.